

Pressemitteilung 6. Nov..2006, Freiburg/Gundelfingen i.Br.

Erfolgreicher Start des Samstags-Forums Regio Freiburg in der Universität. Viele Energiesparmöglichkeiten in Staudinger Gesamtschule und Universität.

Einen erfolgreichen Start hatte das vom gemeinnützigen Freiburger Verein initiierte Samstags-Forum Regio Freiburg zu Klimaschutz mit Rendite am 4.11. in der Universität. Der Vortrag zu bürgerfinanziertem Klimaschutz bei öffentlichen Gebäuden war sehr gut besucht, dies von Studierenden der Forstwirtschaft, die zu Themen des Forums Studienarbeiten erstellen, und von interessierter Öffentlichkeit aus der Region Freiburg. Die anschließende Exkursion zu dem nun seit 7 Jahren erfolgreichen deutschen Pionierprojekt für Bürger-Energiespar-Ccontracting, Staudinger Gesamtschule Freiburg-Haslach, war überfüllt! Referent Dieter Seifried von der Freiburger ECowatt GmbH, der eine Reihe Folgeprojekte, u.a. bei der Europaschule Köln, auf den Weg brachte und Hausmeister Daniel Baier erläuterten vor Ort kompetent die verschiedenen von hiesigen Bürgern finanzierten Maßnahmen bei Beleuchtung, Regelung, Heizung und Wasser im Schulgebäude sowie zu Solarenergie und Windkraft beim Werkspielhaus. So wurde beim Strom- und Heizenergieverbrauch rund 25% eingespart, beim Wasserverbrauch sogar rund 70%. Der Stromverbrauch sank jährlich um 100 000 Kilowattstunden, der Wasserverbrauch um 8000 Tonnen. Der große wirtschaftliche Erfolg brachte den beteiligten rund 100 BürgerInnen stets 6 Prozent Verzinsung und Stadt und Schule jährlich einen finanziellen Bonus, an die Schule binnen 6 Jahren 58 000 Euro. Seifried wies im Vortrag auch ganz konkret auf sinnvolle und wirtschaftliche Stromsparmöglichkeiten in der Universität hin, so bei der Beleuchtung. ECOTrinova, Klimabündnis Freiburg und u-asta AK Umwelt der Universität wollen nun dem Thema weiter nachgehen, damit bei öffentlichen Gebäuden viel mehr Klimaschutz und Kosteneinsparungen erreicht werden. Denn bei Nachfolgeprojekten von Ecowatt konnten bereits viel höhere Einsparungen erzielt werden, bis zu 86 Prozent beim Ausstoß von Kohlendioxid.

Das Programm des Samstags-Forums wird fortgesetzt am 11.11.06 ab 10:15 im Hörsaal 1015 Kollegiengebäude 1 der Universität als Gemeinschafts-Veranstaltung von ECOTrinova mit der Energieagentur Regio Freiburg, dem u-asta AK Umwelt, dem Institut für Forstökonomie der Universität sowie 8 weiteren Partnern aus Universität und Vereinen (siehe Gesamt-Programm www.ecotrinova.de). Die MitbürgerInnen sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Themen der zwei Vorträge anlässlich des 3. jetzt europaweiten Passivhaustages sind Passivhäuser als 1-Liter-Häuser und Energiesparen beim Altbau. Zu drei anschließenden Besichtigungen von zwei Passivhaus-Altbau-Pionierhäusern in Freiburg und einem Neubau in Gutach/Elztal ist Anmeldung bis 9.11. erforderlich an ECOTrinova e.V., www.ecotrinova.de, [ecotrinova\(at\)web.de](mailto:ecotrinova(at)web.de), oder beim Infopunkt Klima+Umwelt im Treffpunkt Freiburg, Wilhelmstr. 20, Fax 0761-7678513.

KURZfassung Terminankündigung:

Samstags-Forum Regio Freiburg am
11. Nov. 2006 10:15-11:30, Universität Freiburg, Kollegiengebäude 1, Hörsaal 1015

Ein-Liter-Häuser: Minimaler Verbrauch. Passivhäuser als Neubau und Altbau. Meinhard Hansen, Architekturbüro, Freiburg

Milliarden-Markt: Energiekosten senken bei Altbauten. Kampagne für die Region
Südlicher Oberrhein. Rainer Schüle, Energieagentur Regio Freiburg.

Ab 12:15 Führungen zu Passivhaus-Altbau-Pionierprojekten in Freiburg und Neubau in Gutach/Elztal. Hierzu Anmeldung bis 9.11. an **ECOtrinoa/Infopunkt Klimaschutz** im Treffpunkt Freiburg, Wilhelmstr. 20, Freiburg, ecotrinova(at)web.de, Fax 0761-7678513. Veranstalter: ECOtrinoa e.V. mit Energieagentur Regio Freiburg, u-asta AK Umwelt u.a..

LANGfassung: redaktionelle Terminankündigung

Samstags-Forum Regio Freiburg, 11.11.2006

Der gemeinnützige Freiburger Verein ECOtrinoa e.V. lädt zusammen mit der Energieagentur Regio Freiburg, dem AK Umwelt des u-asta, dem Institut für Forstökonomie der Universität, dem Klimabündnis Freiburg und weiteren ideellen Mitveranstaltern aus Reihen der Universität und Vereinen alle MitbürgerInnen herzlich ein zur zweiten Veranstaltung des Samstags-Forums Regio Freiburg am

11. Nov. 2006, 10:15-12:30 Uhr,
Universität Freiburg, Kollegengebäude 1, Hörsaal 1015,
Eingang gegenüber Universitätsbibliothek. Eintritt frei.

Ein-Liter-Häuser: Minimaler Verbrauch. Passivhäuser als Neubau und Altbau. Kernpunkt für den Umbau unserer Gebäude, Städte und Dörfer. Beispiele in der Regio.

Architekt Meinhard Hansen, Architekturbüro Hansen, Freiburg i.Br.

Energiekosten senken bei Altbauten: Milliarden-Markt für wirtschaftliches Energiesparen. Studie und Gemeinschafts-Kampagne für die Region Südlicher Oberrhein.

Rainer Schüle, Dipl.-Ing., Geschäftsführer Energieagentur Regio Freiburg GmbH

Anschließend finden Führungen statt zu Passivhaus-Altbau-/Neubau-Pionierprojekten in Freiburg und Gutach/Elztal.

Leitung: Energieagentur Regio Freiburg in Kooperation mit ECOtrinoa e.V. und Mitveranstaltern aus Universität und Vereinen. Kompetente Fachleute führen durch die Gebäude und beantworten Fragen.

* 12:15: Sanierung eines Wohn-/Gewerbegebäudes auf Passivhausstandard in der Lorettostr. 30, 79100 Freiburg mit Architekt Herbert Griebach

* 15:30: Passivhaus-Besichtigungsobjekt: Energetische Modernisierung eines Mehrfamilienwohngebäudes (KfW 40-Standard) in der Rislerstr 1-5, 79115 Freiburg mit FSB-Geschäftsführer Dr. Fred Gresens

* ab 15:00 Passivhaus-Besichtigungsobjekt: Neubau eines Passivhaus-Doppelhauses im Tannenweg 3, 79261 Gutach mit Architekt Meinhard Hansen

Die Objekte bieten interessante Einblicke in Details und Prinzipien von Passivhäusern bei Neubau- und Sanierungsvorhaben.

Zu den Führungen ist Anmeldung erforderlich bis 9.11. an **ECOtrinoa e.V./Infopunkt Klima** im Treffpunkt Freiburg, Wilhelmstr. 20, 79098 Freiburg, ecotrinova(at)web.de, www.ecotrinova.de, Fax 0761-7678513.
